

L. 559, 17 Ihre Konjektur „conspic-
tibus“. Immerhin nicht man daraus,
dass man sich auch sonst wohl nicht
allzu ängstlich an das paläographische
Wortbild des Cod. zu binden braucht, wie
ja auch sonst die Entstellung oft ziemlich
weit geht.

L. 559, 29 möchte ich ebenfalls meine
Emendation „elatus“ nach Ihren
Bemerkungen fallen lassen, und
das „concupiti“ ist mindestens eine recht
günstigste Möglichkeit.

L. 559, 20 auf das intencio lege ich
natürlich kein Gewicht, möchte aber
für diesen Stil einen Ausdruck wie
„das Streben jenes Strebens ist darauf ge-
richtet“ zur Steigerung der Intensität
für überaus möglich halten. Mir schwelt
eine Erinnerung an „affectionis affectus“
od. dgl. vor, aber es ist schwer, im richtigen
Moment solche Stellen wiederzufinden.
Dass auch eine Verbalform vorliegen kann,